

Adventszeit mit **SCHWEDEN-FLAIR**

**Das Zuhause von Myriam vereint skandinavischen
Wohnstil mit französischem Charme – und das in Holland.**

TEXT: Sybille Föll, Corine Dingemanse • FOTOS: Anneke Gambon/CocoFeatures





Reizend

Kleine Lichterbäume und Wichtel zaubern eine heimelige Atmosphäre. Sie begrüßen alle Gäste sogleich im Flur.





Idee

Mit dem karierten Stoff erhielt der schwedische Stuhl ein neues Leben.

Salonfähig

Blick vom Wohnzimmers Esszimmer. Die großen, französischen Flügeltüren wurden nachträglich eingebaut.

Kristallene Lüster, Kerzen und Lichterketten an Tannenbäumen verströmen Wärme und Behaglichkeit. Es ist unübersehbar: Myriam ist voll und ganz auf Weihnachten eingestimmt. Die Festtafel im Esszimmer ist mit antikem, handbemaltem Porzellan gedeckt, mattsilberne Kerzenständer und kostbares Kristall verleihen dem Ganzen ein elegantes Ambiente – so, wie es im gesamten Haus herrscht. Myriams Herz schlägt für schwedische und französische Antiquitäten, Pastelltöne und eine insgesamt lichte Atmosphäre.

TRAUMHAUS IN BESTLAGE

„Sechs Jahre lang lebte ich mit meinem inzwischen verstorbenen Mann in Paris, bevor wir in die Niederlande zurückkehrten und unseren Traum verwirklichten: einen Shop für skandinavisches Wohndesign zu eröffnen“, erzählt Myriam. Mitten in der Hafencity fanden sie ein ideales Objekt dafür. Das ehemalige, unter Denkmalschutz stehende Rathaus aus dem



Mit Rot, Weiß und Grün wirkt alles festlich.



COUNTRY-CHARME Typisch schwedisch: ein Holzpferdchen. Die handgefertigten Terracotta-Töpfe werden mit Moos, Mini-Baum oder Kerzen zur Adventsdeko.



★ Weihnachtliche Impressionen ★

O **OBEN** Mini-Schlittschuhe als Alternative zur Christbaumkugel; nostalgische Postkarte als Zweigdeko; Vogelhäuschen mit Kunstschnee

M **MITTE** Rustikale Holzbox als Servietten- und Besteckhalter; die antiken Christbaumspitzen sind auf Kerzen gesteckt und in gläsernen Blumenvasen drapiert.

U **UNTEN** Kranz mit typisch schwedischen Weihnachtsfiguren; mit Efeu gezäumtes Holzpferd und Maileg-Puppen als Reiter; Kaminszenerie samt antikem Feuerschutz.





Zeitreise

Altes Porzellan und Fliesen von 1880 in Weiß-Blau verleihen der Küche viel ländlichen Charme.

Idee

Kerzenleuchter
als romantische
Inneneko für
Schränke



Einfach getrickst
Kreidefarbe und Lack-Finish
geben dem Kiefernparkett
einen nordischen Touch.

Jahr 1830 ermöglichte es ihnen, Wohnen und Arbeiten unter einem Dach zu vereinen und bot sogar noch genügend Platz für ein Bed & Breakfast im Dachgeschoss. Nach dem Tod ihres Mannes gab Myriam jedoch beides auf. Ihre Liebe zum hellen, skandinavischen Stil mit einem Hauch französischer Romantik ist geblieben.

BERÜHMTE VORBILDER

„In Paris war ich oft in Versailles und anderen Museen. Das hat mich inspiriert“, sagt Myriam. Außerdem besucht sie häufig Antikmärkte, liest Wohnmagazine und sammelt schöne Interieur-Fotografien. Aus all diesen Eindrücken kristallisiert sich ihr eigener Stil heraus. Trotz des vielen Weiß wirkt die Wohnung gemütlich. Das ist nicht nur den Kalkfarben zu verdanken, mit denen sie die Wände in soften Schattierungen tünchte. Jede Ecke ist mit viel Liebe zum Detail dekoriert: Etwa französische und schwedische Stoffe in Blau- und Rottönen, mit denen die Hausherrin Stühle und Sessel bezogen hat, verleihen den Antiquitäten eine warme, lebendige Ausstrahlung. Die Küche verströmt mit ihrem Terrazzo-Boden



Winterlich
Mit weißer Farbe besprüht passen die Fensterkränze aus getrockneten Eichenblättern zum Winterlook.

Pastelltöne unterstreichen die helle Eleganz.



NATUR & POMP Von zarten Rosen über bunte, antike Christbaumkugeln bis hin zum naturbelassenen Mini-Weihnachtsbaum reicht die Bandbreite der Dekoration.



Alte Tradition
Unter dem Mistelzweig darf gerne geküsst werden!

von 1900, den Wandfliesen aus dem späten 19. Jahrhundert, dem farblich dazu passenden Geschirr in Blauweiß und den Vintage-Möbeln einen wirklich besonderen Charme. „Als wir einzogen, war die Küche ein Desaster“, erzählt Myriam. Fliese für Fliese musste der Restaurator von der Wand nehmen und reinigen, bevor er sie wieder anbrachte. Auch der Boden musste gründlich gesäubert werden.

SCHWEDISCHE WEIHNACHT

Wohn- und Esszimmer waren erst zwei separate Räume. Myriam ließ die Wand durchbrechen, um eine offene Atmosphäre zu schaffen. Zufällig fand sie dann auf einem Antikmarkt französische Flügeltüren, die perfekt passten. Nicht alles in ihrer Wohnung ist antik, manche Stücke sind auch Repliken, etwa eine Teekanne, die einem Service aus dem 18. Jahrhundert nachempfunden ist. Hauptsache, es passt zu ihrem Stil. Das gilt auch für die Weihnachtsdeko: Den Christbaum ziert eine Figur in Vintage-Kleidern, hergestellt von einem schwedischen Künstler, auf den Kommoden stehen Geschenkütten mit der Aufschrift „Gut Jul“, auf Deutsch: „Frohe Weihnachten!“ ♠



Myriams Tipps für Nostalgie-Flair

1. Weißer Baumschmuck und Holzfiguren wirken festlich, aber gleichzeitig auch natürlich. Ähnliches gibt es online auf www.kleines-schwedenhaus.com oder über www.affari.nu/de
2. Beerenzweige sind simpel und wirkungsvoll in dekorativen Gläsern. Geeignet sind etwa Ilex, rote Heckenkirsche, Weißdorn, Eisbeere und Feudorn.

